

# Wetterkarte B 7312 A

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren.

Verlagsort: München, Erscheint täglich.

Herausgeber: Wetteramt München

Bei unregelmäßiger Lieferung  
bitte Beschwerden immer an das  
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,

8000 München 15, Bavariaring 10 III

Postcheck-Kto. München 87610 Fernruf 530123

21. Jahrgang

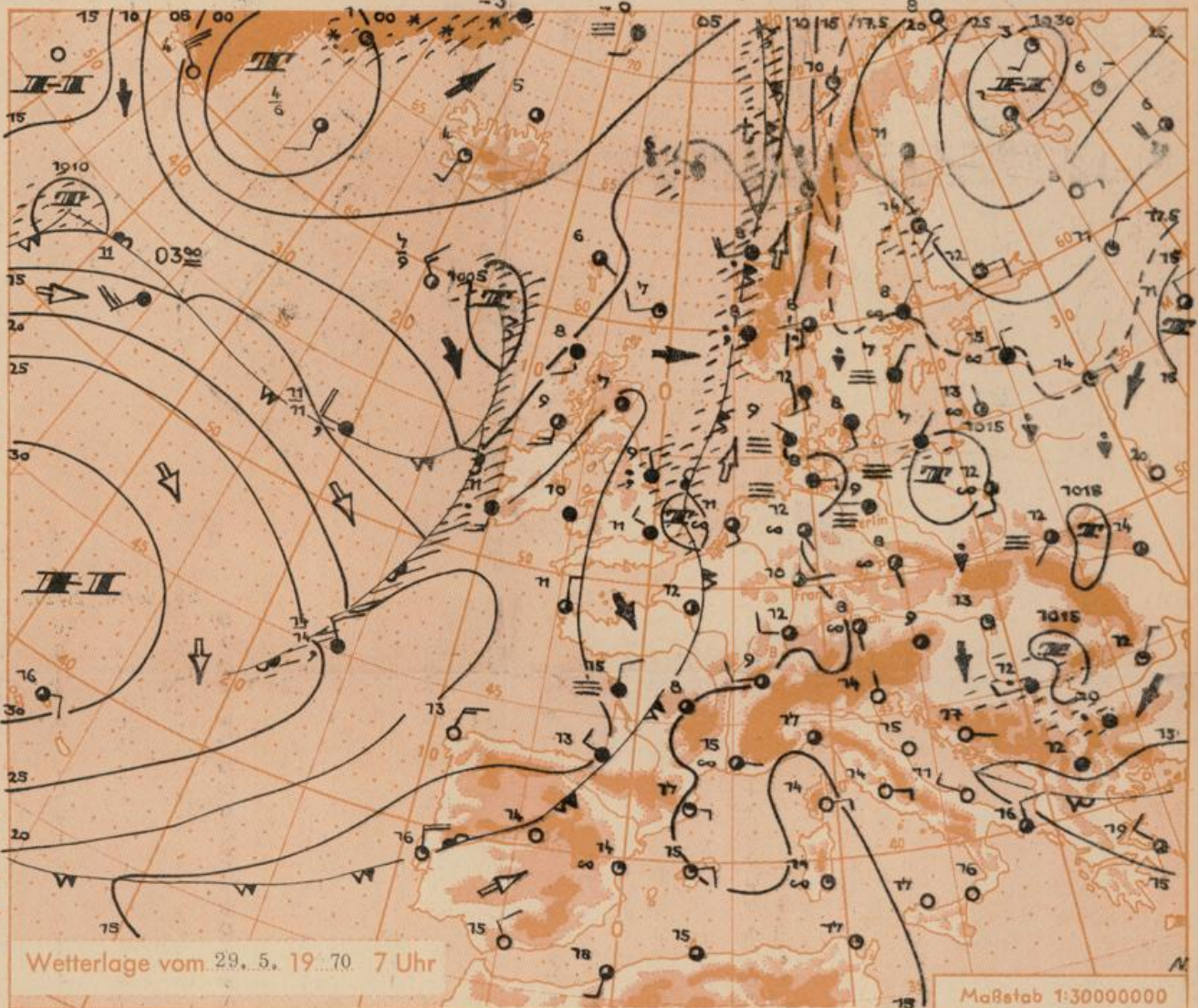
Wetterbericht für

Samstag, 30. Mai 1970

Nummer 149

## Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/3 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- Niesel
- Regen
- \* Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ⚡ Hagel
- ⚡ Gewitter
- ] nach.....
- Niederschlags-  
biet
- 11 Lufttemperatur
- 13 Wassertemp.
- Windgeschwindigkeit
- Symbol m/sec km/h
- still oder sehr schwach
- um 1 1-5
- 2,5 6-13
- 5 14-22
- 7,5 23-31
- 10 32-40
- 22,5 77-85
- 25 86-94
- usw.
- 1,8 km/h ≈ 1 Knoten
- Fronten mit
- Erwärmung Abkühlung  
(Warmfront) (Kaltfront)
- nur in der Höhe
- Okklusion
- Konvergenz-  
linie
- Warme | Luftströmung
- Kalte |
- Die Linien verbinden  
Orte mit gleichem, auf  
Meereshöhe umgerech-  
neten Luftdruck in  
Millibar.
- 1000 mb ≈ 750 mm



**Übersicht:** Die in den letzten beiden Tagen für Bayern wetterbestimmende, hochreichend feuchtkühle Luft hat bei uns schnell an Wirkung verloren, wenn auch die bisherige von Jugoslawien bis Polen reichende Tiefdruckzone noch in einzelnen Kernen erkennbar ist. Dabei kam es am Freitag zu vermehrtem Sonnenschein, was eine rasche Tageserwärmung ermöglichte.

Das Schwergewicht der Wetterentwicklung verlagert sich jetzt wieder auf atlantische Tiefdruckstörungen, deren erste Frankreich und die Nordsee erfaßt hat und die von weiteren Störungen über dem Atlantik gefolgt wird. Es wird erwartet, daß sich diese Störungen in den nächsten Tagen nach Deutschland entwickeln werden, worauf u. a. der bereits auftretende Luftdruckfall und westliche Höhenströmung hinweisen.

### Vorhersage für Samstag und Sonntag

**Südbayern und Donaugebiets:** Im ganzen unbeständig mit veränderlicher bis starker Bewölkung und nur noch kurzzeitigen Aufheiterungen. Zwischendurch auch etwas Regen oder gewittrige Regenschauer. Berge noch zeitweilig frei. Auffrischender, mitunter böiger und im Hochgebirge starker westlicher Wind. Höchsttemperaturen 15 bis 20 Grad. Frostgrenze in den Alpen in 2000 bis 2500 m, vorübergehend vielleicht auch etwas steigend.

**Weitere Aussichten:** Wechselhaft, mäßig warm bis kühl.

Schn.